

## **Marktgemeinderatssitzung am 17.12.2019**

(soweit nichts anderes vermerkt, wurden die Beschlüsse einstimmig gefasst)

### **1. Bauantrag zum Einbau einer Pferdemisthalle in einer bestehenden offenen Halle, Fl. Nr. 1110/1, Gmkg. Lindflur, Erlengrund 2**

Dem Bauantrag wurde zugestimmt.

### **2. Aufstellung einer Einbeziehungssatzung für den Bereich „Sichelsgrund“; Gemarkung Reichenberg; Aufstellungsbeschluss**

Der Marktgemeinderat beschloss mit 14 : 1 Stimmen die Aufstellung einer Einbeziehungssatzung „Sichelsgrund“ nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB (i.V.m. §13b BauGB). Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke mit den Fl.-Nrn. 1511, 1512/2, 1512/3, 1513/2 und 1507/2, Gemarkung Reichenberg. Die Kosten des Verfahrens sind in einem Städtebaulichen Vertrag zu regeln.

### **3. Abwasserbeseitigung;**

#### **Entwicklung eines Sanierungskonzeptes "Sanierung der dringlichsten Schäden Stufe 1 im Kanalnetz Reutersgasse";**

#### **Auftragsvergabe**

Der Marktgemeinderat beschloss mit 12 : 3 Stimmen, das Büro Köhl mit der Planung eines Sanierungskonzeptes „Sanierung der dringlichsten Schäden Stufe 1 Kanalnetz Reutersgasse als Provisorium langer Dauer in Form von Langlinern“ in Höhe von 2.982,97 € (Brutto) zu beauftragen.

### **4. Wirtschaftswege;**

#### **Auftragsvergabe zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit in der Oberfläche des Wirtschaftsweges an der Riedwiese, Gemarkung Fuchsstadt;**

#### **Bestätigung des Eilentscheids des Ersten Bürgermeisters**

Die Beauftragung zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit in der Oberfläche des Wirtschaftsweges "Riedwiese" nach Art. 37 Gemeindeordnung mit einem Angebotsbetrag von 29.735,57 € (Brutto) wurde zur Kenntnis genommen (§ 13 Abs. 1 Nr. 5 GeschO i.V.m. Art. 37 Abs. 3 Satz 2 GO). 11:4 Stimmen.

### **5. Rathaus Reichenberg;**

#### **Abschluss eines IT-Vertrages für ein Full-managed-IT;**

#### **Auftragsvergabe**

Der Marktgemeinderat beschloss, das Nebenangebot zum Full-managen der IT (next-Go in Sonderform) der Firma AKDB vom 16.12.2019 in Höhe von 200.709,21 € (Brutto) zu werten und zu beauftragen. 14:1 Stimmen.

### **6. Ersatzbeschaffung eines Schleppers für den gemeindlichen Bauhof;**

#### **Auftragsvergabe**

Der Marktgemeinderat nahm das Submissionsergebnis vom 09.12.2019 zur Beschaffung eines Schleppers für den gemeindlichen Bauhof zur Kenntnis. Die Verwaltung wurde beauftragt, allen Bewerbern abzusagen und die Ausschreibung aufgrund geänderter technischer Voraussetzungen aufzuheben.

### **7. Friedhofswesen;**

#### **Errichtung eines Geländers auf dem Friedhof Fuchsstadt;**

#### **Auftragsvergabe**

Die Fa. Schwarzkopf erhielt den Auftrag zur Herstellung der Absturzsicherungen mit einer Auftragssumme von 23.829,75 € (Brutto).

### **8. Informationen und Bekanntmachungen**

BGM Hemmerich gab einen Sachstand zur Sanierung der Treppenanlage an der Wolfskeelhalle. Bei einer Ortseinsicht mit der Polizei und dem Schulwegbeauftragten des Landkreises Würzburg wurde die bestehende Treppe als nicht verkehrssicher für einen Schulweg eingestuft. Die Verwaltung hat nun eine Zwischenlösung zur Sanierung oder dem Ersatzneubau zu finden.

### **Aus dem nichtöffentlichen Teil, nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht:**

### **9. Freiwillige Feuerwehr Reichenberg;**

#### **Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges mit Staffelnkabine (TLF 3000);**

#### **Auftragsvergabe**

Der Marktgemeinderat beschloss, den Auftrag einer Neubeschaffung eines Tanklöschfahrzeuges TLF 3000 St 10 für die Freiwillige Feuerwehr Reichenberg mit einer Gesamtinvestition von 406.678,41 € wie folgt durchzuführen:

Los 1: (Fahrgestell f. TLF 3000 St): Fa. Mercedes-Benz Vertrieb NFZ, Würzburg, zum Angebotspreis von 93.900,00 €

Los 2: (Aufbau f. TLF 3000 St): Fa. Josef Lentner GmbH, Hohenlinden, zum Angebotspreis von 272.853,91 €

Los 3: (Beladung für TLF 3000 St): Fa. Albert Mahr GmbH, Würzburg, zum Angebotspreis von 39.924,50 €.

Nach Abschluss des Vergabeverfahrens (=Auftragserteilung) ist geplant, durch den Verzicht von ausgeschriebenen Positionen die Investitionskosten um 20.084,23 € zu reduzieren.

Darüber hinaus beschloss der Marktgemeinderat die Bereitstellung weiterer zusätzlicher Ausgaben i.H.v. 4.000 € (= etwa 1,0 % der Investitionssumme) für unvorhergesehene und sinnvolle technische Verbesserungen während der Bauphase (z.B. durch Neuentwicklungen in der Aufbau- und Gerätetechnik). 14:1 Stimmen.